



Christliches Institut für  
Seelsorge und Lebensberatung

## Information zum Referenten Friedbert Ramming

verheiratet, 3 Kinder  
Theologe  
Diplom-Pädagoge  
Therapeutischer Seelsorger

### Anmeldung und Information:

#### Seminarkosten:

Einzelpersonen: 140,- EUR  
Ehepaare: 230,- EUR  
(Getränke und Snacks für die Pausen sind im Preis  
inbegriffen)

#### Seminarzeiten:

Freitag: 09:00 Uhr - 17:00 Uhr  
Samstag: 09:00 Uhr - 17:00 Uhr

Teilnahmebedingungen, sowie Stornokosten finden Sie  
auf der Webseite oder in der Institutsbroschüre.

#### CISL Institut

Auf dem Felde 28  
58809 Neuenrade  
Tel.: 02394/242320

E-Mail: [info@cisl-institut.de](mailto:info@cisl-institut.de)  
[www.institut-cisl.de](http://www.institut-cisl.de)

Impressum:  
© Christliches Institut für Seelsorge und Lebensberatung (CISL)  
Inhalt: Friedberg Ramming, Irene Maibaum  
Satz und Layout: Mona-Michelle Maibaum  
Bilder: <https://stock.adobe.com/de/>

# Seminar: Die Prioritäten meines Lebens

Wie ich die Grundüberzeugung meiner  
Persönlichkeit erkenne

17. - 18.11.2023

Ev.-freikl. Gemeinde Altena-Grünewiese  
Grünewiese 38-40  
58762 Altena



Friedbert  
Ramming

Eine griechische Sage erzählt von dem mächtigen phrygischen König Midas. Sein sehnlichster Wunsch war es, der reichste Mann der Welt zu werden. Konkret wünschte er sich, dass alles, was er berührte, zu Gold wird. Dionysos, der Gott der Freude, schuldete Midas noch einen Gefallen. Silen, der Lehrer von Dionysos, hatte sich verirrt. Midas hatte ihm geholfen und gut gepflegt. Dionysos gewährte Midas die Bitte, dass alles, was er berührte zu Gold wurde. Schnell war Midas der reichste Mann der Welt. Doch er drohte zu verhungern, denn als er Brot essen und Wein trinken wollte, wurden auch die Speisen durch seine Berührungen zu Gold. Dionysos hatte Erbarmen und erlöste ihn von dem Fluch durch ein Bad in einem Fluss.

Die Sage zeigt, dass wir Menschen von unseren tiefsten Wünschen und Bedürfnissen geleitet werden. Sie zeigt jedoch auch, dass in der Umsetzung unserer Bedürfnisse neben den Möglichkeiten auch Gefahren lauern. Im Sinne Alfred Adlers wird in der obigen Sage das persönliche System der Wahrnehmung, der Orientierung und des zielgerichteten Handelns eines Menschen beschrieben.



Menschen entwickeln ein System von Prioritäten (Lebensstil) mit dem sie ihr Leben als Kind und den damit verbundenen Herausforderungen subjektiv optimal bewältigt haben. Die in der Zeit entwickelten Prioritäten sind uns als Erwachsene dann jedoch oftmals hinderlich. Unsere verdeckten Lebensziele machen uns in vielen Situationen unseres Lebens zu schaffen. Gerne möchten wir das verändern.

Die Kenntnis unserer eigenen Prioritäten macht es möglich, die vorherrschende Grundrichtung unseres Lebens und ihren Einfluss auf unser Leben zu entdecken. Wir erarbeiten Stärken und Schwächen der vier Prioritäten (Überlegenheit, Kontrolle, Bequemlichkeit und Gefallen wollen). **Wir lernen zu verstehen, wie Mitmenschen auf die gelebten Prioritäten reagieren, erkennen das in den Prioritäten enthaltende Konfliktpotential und erarbeiten, welchen Einfluss sie auf den Glauben und die Gottesvorstellung haben.**

